



Seit 40 Jahren
JAZZ & BLUES LIVE

Nr 3 / 2020 · A NEVER ENDING FESTIVAL · LOVE IT OR LEAVE IT

YORCKSCHLÖSSCHEN[©]

Live-Konzerte: Im Winterhalbjahr jeden Mi + Do + Fr + Sa + So
Live Jazz · Blues · Boogie · Soul · Funk · Latin · Afro Grooves and more

MUSIK IM MÄRZ

Yorckstraße 15 · 10965 Berlin - Kreuzberg · Phone 215 80 70 · www.yorckschloessen.de



Mittwoch 18. März 21 Uhr: Mi Solar



Mittwoch 11. März 21 Uhr: Kat Baloun & The Chicago Kats

Geöffnet ab 18 Uhr - Sonntags Jazz-Brunch 11-15 Uhr - Heiße Jam-Sessions !!

Hausmitteilungen



Bärenstarker Jazz live!

Der März hats nochmal so richtig in sich. Diverse Bands gehen so richtig in die Vollen bevor unser lauschiger Sommergarten aufgestuhlt wird und seine Pforten im April für sonnenhungrige Frühjahrgäste öffnet. Dann ist mal wieder Schluß mit lauter Musik, die Zeit der leisen feinen Bands ist Balsam für die lärmgeplagten Gehörgänge des Schloss-Intendanten! Auch die beliebten Jam-Sessions an den Donnerstagen kann man nur noch bis Anfang April genießen - dann haben sie erstmal Sommerpause. Frühlingsgefühle kommen auf alle Fälle auf am 18. März, wenn MI SOLAR mit Salsa und Latin Jazz den Winter endgültig vertreibt. Aus München kommen alte Bekannte, deren wilder Voodoo Blues immer wieder begeistert: DR. WILL & THE WIZARDS lassen keine Fragen offen! KAT BALOUN hat ein neues Quartett um sich geschart, welches vor Kurzem beim Schloss-Debut wahre Beifallsstürme entfachte: THE CHICAGO KATS - Blues, der wirklich unter die Haut geht! Alles andere steht schwarz auf weiß hier im Programmheft. Sucht euch eine tolle Band aus, reserviert einen Tisch, esst, trinkt und genießt die einmalige Atmosphäre des Yorckschlösschens, die es so in Berlin nicht nochmal gibt! Kleiner Tipp für Anfänger: Der Eingang zum Herren-WC ist direkt neben dem Tresen - die Damen gehen bitte nach hinten und dann links! Na, dann kanns ja losgehen - viel Spaß!

Reservierungen bitte nur telefonisch ab 17 Uhr unter der Nummer 215 80 70 !

(Wer reserviert hat, sollte bis 20:00 Uhr auf seinem Platz sitzen. Bis dahin halten wir ihn frei.)



13597 Berlin Spandau, Stresowstr. 2 /
Ecke Freiheit Tel. 331 60 48
www.kaiserhof-berlin.de

Sonntags ab 11 Uhr Jazz live

So 01. 03. **Blue Bayou Band** 11:00 Uhr
Fr 06. 03. **Searchin' The Roots** 20:00 Uhr
So 08. 03. **Dixie Brothers** 11:00 Uhr
So 15. 03. **Tower Jazzband Köpenick** 11:00 Uhr
So 22. 03. **Panik Stompers** 11:00 Uhr
So 29. 03. **Sir Gusche Band** 11:00 Uhr



 **AUTO DIENST**

DIE MARKEN-
WERKSTATT

Für alle Fahrzeuge
Inspektionen
TÜV / AU
Unfall-
instandsetzung

Fa. Kerz · Inh.

Thomas Illgen

KFZ - Meister

Obentrautstraße 33
10963 Berlin - Kreuzberg
Tel. 030 - 251 91 52 / 251 51 33
Fax 030 - 25 29 96 69

Sonntag 1. März 11 Uhr



Swinging Jazz zum Brunch STAND-ARTS



Die in Lausanne geborene Sängerin Malika Alaoui war für mehr als sechs Jahre mit dem "Cirque du Soleil" auf der ganzen Welt unterwegs. Sie sang die Hauptrolle in der Show "Alegria", eine der erfolgreichsten Bühnenproduktionen, die es je gab. Sie hat mit Größen wie Stuart Hamm und Robert Fripp zusammengearbeitet und kaum ein Genre der Musik dürfte ihr fremd sein.

Heute spielt sie mit STAND-ARTS ein Programm bestehend aus bekannten und weniger bekannten Songs aus Jazz, Swing, Blues und Bossa.

An ihrer Seite sind der Berliner Gitarrist Andreas Gäbel, der seine Gitarre in der Tradition von Kenny Burrell, Wes Montgomery, Barney Kessel spielt, Nesin Howhannesijan seit Jahren eine Institution am Kontrabass. Vielleicht läßt Malika sich ja dazu überreden den ein oder anderen Chanson in einem jazzigen Gewand zu präsentieren.

www.STAND-ARTS

Besetzung:

Malika Alaoui: voc, Andreas Gäbel: Gitarre,
Nesin Howhannesijan: Kontrabass
Tonträger: CDs bei der Band erfragen

Mittwoch 4. März

Achtung, wichtige Durchsage:

Heute Abend geschlossene Gesellschaft

**Wir müssen heute leider
ausnahmsweise mal draussen
bleiben.**



Miet dir das Schloss!

Ihr wisst nicht, wo ihr euer Fest in naturbelassenem Rahmen feiern sollt? Ein Tip: Das Yorckschlösschen steht für Feierlichkeiten aller Art jederzeit zur Verfügung. Vom Geburtstag über Weihnachtsfeiern, Hochzeiten, Jubiläen, Beerdigungen etc. haben wir bisher zur vollsten Zufriedenheit unserer Gäste den jeweils optimalen Schauplatz geboten. Tolles warmes / kaltes Buffet und Live-Musik sind jederzeit machbar. Wirt Olaf ist gerne ansprechbar und wird mit euch zusammen ein maßgeschneidertes und preiswertes Konzept für eure speziellen Wünsche erarbeiten. Beste Referenzen belegen, dass hier wirklich jeder nach seiner Facon selig werden kann! Worauf wartet ihr eigentlich noch?

Der ideale Rahmen für schöne Feste aller Art !

Donnerstag 5. März 21 Uhr



Blue Thursday

Die definitive Berlin-Blues- Jam-Session

Immer am ersten Donnerstag des Monats brennt hier im Winterhalbjahr die Luft. Dann bietet die Blues-Session den zahllosen Berliner Blues-Musikern eine adäquate Möglichkeit, sich einem kundigen Publikum zu präsentieren. Jan Hirte eröffnet traditionell als einer der versiertesten Gitarristen mit seiner Band Blue Ribbon, und stellt im Anschluss Besetzungen aus Session-Gästen aller Art zusammen. Da die Berliner Blues-Szene relativ gut bestückt ist, können wir uns auf höchst interessante Kombinationen aus Solisten und Rhythmus-Experten freuen. Jan hat an diesem Abend als Kapellmeister sozusagen die Lufthoheit und wird dafür sorgen, dass alle Aspiranten gebührend zum Zuge kommen. Die Sessions der bisherigen Herbst-Winter-Saison waren richtige Hämmer mit vielen neuen Gesichern. Wir sind sicher, dass diese wunderbare Reihe künftig noch interessanter wird. Und natürlich den Ruf des Schösschens als Home of Blues and Jazz weiter mehr. Blue Thursday on the corner - rock it baby!

Besetzung: Jan Hirte: gt & voc, Patrick Braun: ts, Wolfram Segond von Banchet: bari Sax, Matthias Falkenau, keyboard, Martin Rose: b, Toni Nissl: dr und jede Menge Gäste aus der Berliner Blues-Szene an diversen Instrumenten

Freitag 6. März 21:00 Uhr



Time Rag Department

Early Jazz

Das Time Rag Department fand sich aus der Liebe zu alten Melodien, Rhythmen und Klängen der frühen Jazz-Ära zusammen, die den Zuhörer zu einer Zeitreise einlädt, zum Tanz auffordert und die Freude vermittelt, die der Musik innewohnt. Mit heisser Hingabe widmen sich die Musiker der Tradition des Old Time Jazz in allen seinen Facetten: detailverliebt und wechselvoll, inspiriert vom Klang der Paul Whiteman und Duke Ellington Orchester oder ungebändigt emotional, beflügelt vom Klang des New Orleans Jazz Bunk Johnsons oder Sidney Bechets. Mehrstimmiger Akkordgesang und euphorisierende Bläsersätze werden abgelöst von virtuosensoli und Kollektivimprovisationen, stets befeuert von einer unbestechlichen Rhythmusgruppe. Mal schwingt und stampft das Time Rag Department gleich einer Dampfmaschine, dann schwebt der Rhythmus wieder leicht und elegant dahin. Neben zahlreichen deutschlandweiten und internationalen Auftritten ist die Band seit drei Jahren zweimal wöchentlich in Berlin zu erleben - zum Swingtanz im Ballsaal der Villa Neukölln, und im Prenzlauer Berg in der dicht befüllten und verrauchten "Speiche's Rock und Blueskneipe". Und natürlich heute hier im Hause!!

Besetzung: Christoph Klan: cl, sax, voc, Sofian Atta: ss, ts, cl, Anton Wunderlich: tb, voc, Maximilian Keitel: gt, Quentin Bardinet: bjo, Alexander Korotkov: b
Tonträger: Bitte bei der Band nachhaken

Samstag 7. März 21:00 Uhr



Spaghetti Swing + Ska

JAKKLE !!

Sie gehören mit zu den beliebtesten Bands hier im Hause, denn sie sind absolute Stimmungs-Garanten und gehen ab wie die Hölle! Sie kommen aus den unterschiedlichsten Milieus und Lebenswegen, sie eint dieselbe verrückte Liebe zum Swing, Blues, Rock'n Roll und Ska. Die Frucht ihrer Allianz ist fulminante Tanzmusik, in der das Beste des italienischen Repertoires von den 40er Jahren bis heute zusammenfließt. Das einzige Auswahlkriterium: das Publikum zum Schwitzen zu bringen und ihm ein paar Stunden Glück und aufregende Unterhaltung zu schenken. Celentano, Conte, Buscaglione, Carosone, Jannacci, Capossela trauen ihren Ohren kaum, wie ihre Meisterwerke ständig auf den Kopf gestellt, manipuliert und neu zusammengesetzt werden. Und das nur zum puren Spass und Genuss. Eine ungehaltene, allesfressende Rhythmusgruppe, die sich sowohl im schnellen Swing-Tempo als auch im scharfen Vier-viertel-Bassdrum-Beat völlig wohlfühlt, Gitarren à la Morricone mit einer heimlichen Liebe zu Wes Montgomery, Hard-Bop-Solos von furiosen Tenorsaxophonen und ein lebhafter Gesang voller mediterraner Eleganz werden euch in rauchige Hot-Club-Atmosphären leiten um dann ungefragt in wilde Patchanka-Gebiete mitzuraufen. Italian Old School makes you dance!

Besetzung: Bruno de Sanctis: voc, b, Giancarlo Mura: dr, Matteo Castellani: gt, Han Sato: Tenorsax
Tonträger: Bei der Band erfragen

Sonntag 8. März 11:00 Uhr



Zum Frühlings-Brunch

Lenard Streicher Trio

"Lenny Swings ..."

In seinen vielumjubelten Shows hier im Hause präsentiert der Neo-Crooner Lenard Streicher mit seiner Band eigene und bekannte Titel zwischen Swing, Jump and Jive, Boogie, Blues, Rock'n Roll und Rockabilly. Mit der nötigen Portion Ironie und einem gehörigen Augenzwinkern wird das Publikum selbstverständlich in das Geschehen miteinbezogen. Lenard Streicher spielt ausserdem die Rolle des Dean Martin in der Rat-Pack-Inszenierung "The Swingin' Las Vegas Show", die deutschlandweit unterwegs ist und sang zuletzt den Sinatra-Klassiker "I've got you under my skin" mit Bigband für den gleichnamigen Sountrack des Kinofilms "Resturlaub" ein. Heute serviert Lenard zum Brunch ganz speziell fürs Yorckschlösschen-Publikum gekonnt und mit viel Charme sein Programm "Lenny swings ..." in Trio-Besetzung.
Weitere Infos: www.lenardstreicher.de

Besetzung: Lenard Streicher: voc, Rambald Bellmann: p, Malte Tönniben: b

Tonträger: CDs: "Rockabilly Baby" (2014 SAMM) "In the lounge with Lenard Streicher -LIVE" (2011 Phonoctor), "Be Prepared" (2009 Phonoctor), "Songs in the key of love" (2003 Mons Records) "Rockabilly Baby" (2014), Aktuelle CD "Rockin' Chair Sessions" (2018)

Mittwoch 11. März 21 Uhr



Berlin Blues

Kat Baloun and The Cicago Kats

Hier im Hause ist sie eine feste Institution, ein richtiger Dauerbrenner. Kat weiß genau, wo der Hammer hängt! Ihre Auftritte sind Kult, der Laden brummt und das Publikum ist aus dem Häuschen. In El Paso geboren, und in Ohio, USA, aufgewachsen, kam Kat im Alter von 13 Jahren zum ersten Mal mit dem Blues in Kontakt. Ab da wars um sie geschehen. Sie lernte Mundharmonika, spielte und sang in San Francisco mit der Elmer Lee Thomas Blues Revue und landete schließlich nach einem längeren Aufenthalt in New Orleans im Jahre 1994 in Berlin. Hier gründete sie ihre eigene Band, und spielt nunmehr im zwölften Jahr regelmäßig den Berlin Blues. Aber auch im übrigen Bundesgebiet und den angrenzenden europäischen Ländern ist sie mittlerweile bekannt. Im Yorckschlösschen spielt sie besonders gerne und überrascht regelmäßig mit immer wieder neuen Besetzungen. Heute Abend z.B. mit einem handverlesenen Quartett, den Chicago Kats. Deren Schloß-Premiere war vor Kurzem ein richtiger Hammer!



Besetzung: Kat Baloun: voc, harp, Martin Scheffler: git, Chris Rannenber: p, voc, Kathrina Martinez-Marrupe: dr
Tonträger: Diverse CDs bei Kat

Donnerstag 12. März 21 Uhr



Hosted by Lionel Haas:

Berlin Jazz Jam Night Kreuzbergs definitive Session von Swing bis Funk

Unsere beliebte Jazz-Jam-Session hat einen neuen Leiter: Lionel Haas (p)! Ende 1999 kam er einst in die Stadt und begann, sich einen excellenten Ruf als Pianist in den Jazzclubs Berlins zu erspielen. Von 2000 ab arbeitete er auch als Internet-Journalist beim JazzRadio wo er lokale und tourende Musiker interviewte und Features über sie schrieb. Lionel Haas has been involved in a vocal jazz sextet formation with singer Yamil Borges since May, 2000, performing in some of the finest Berlin jazz clubs as well as in venues nationwide. Lionel has toured with various projects in places like China, Ireland and Switzerland. Recently he has toured in Spain, France and Italy with the renowned blues artist, Big Joe Turner. He formed the Lionel Haas Quintet in the spring of 2002. It evolved into the sextet formation, BLOWING FRONT in 2007 which features three-horn arrangements of his original compositions in the styles of straight-ahead jazz as well as groove music. Blowing Front won the 2007 Jazz and Blues Award competition. Lionel ist stilistisch breit aufgestellt und wird der Session schöne, neue Impulse geben!

Grund-Besetzung: Lionel Haas: p and Friends

Freitag 13. März 21 Uhr



Gipsy Swing

Chat Noir

“Chat Noir” ist ein international besetztes, akustisches Swing Quartett bestehend aus Sopransaxophon, akustischer Gitarre, Kontrabass & Vibraphon. Diese originelle Besetzung sorgt für einen unverwechselbaren Sound!

Die vier Musiker aus Deutschland, Kanada und Korsika spielen Swing-Klassiker der 30er Jahren, Gipsy-Bossas, korsische Volkslieder und viele Eigenkompositionen im Stil des legendären Gitarristen Django Reinhardt. Mit originellen Arrangements, feurigen Improvisationen und Virtuosität begeistern “Chat Noir” das Publikum, wo immer sie spielen!
www.chatnoirberlin.com



P.S. Nicht zu verwechseln mit einem experimentellen Jazz-Trio gleichen Namens aus Rom!

Besetzung: Amadeus Chiodi: Saxophon
François Giroux: Gitarre
Christian Fischer: Kontrabass
Hauke Renken: Vibraphon
Tonträger: bei der Band nachhaken

Samstag 14. März 21 Uhr



Swing, Blues, Bossa, Gipsy Swingbop'ers

“Swingbop'ers plays Jazz, Swing, Blues, Bossa, Gipsys and many more styles of traditionals musics. Als große Familie von Musikern mit unterschiedlichsten Hintergründen, erscheint SWINGBOP'ERS auf der europäischen Bühne und weltweit seit Januar 2010, und jetzt multiplizieren sie die Gelegenheit, ihre Leidenschaft für die Musik und ihre Hingabe zum Jazz zu teilen. Sie spielen Jazz, Swing, Bossa, Gypsy und viele andere traditionelle Musik. Vom Duo bis zum Quintett oder Septett, lädt die Formation ein zum Tanzen und zum Reisen, möglicherweise mehr ... Jeden Tag werden neue Musikerinnen und Musiker in der ganzen Welt davon bezaubert!”

Soweit die Selbstdarstellung dieses Projekts, welches offensichtlich weltweit Anklang gefunden hat und erfolgreich dafür sorgt, dass o.g. Stilarten von wechselnden Besetzungen adäquat präsentiert und gespielt werden. Heute ist das mit der Berliner Abteilung der Swingbop'ers hier direkt vor Ort zu erleben!



Besetzung:
Diverseste Berliner Swingbop'ers
Tonträger: Bei den Künstlern erfragen

Sonntag 15. März 11 Uhr



Marmalade Swing Trio Musik der Roaring Twenties zum Brunch

Marmalade Swing sind erfahrene Musiker der Berliner Szene. Sie spielen in unterschiedlichen Big Bands und kleinen Ensembles im Stil der 20er / 30er Jahre. *The Marmalade Swing are experienced musicians from the Berlin scene, they play in different so called "big" or "small" bands in the style of the 20s / 30s ...* Die Bezeichnung "Jam Session" entstand in den 20er Jahren, als weiße und schwarze Musiker sich nach bezahlten Auftritten versammelten, um in einer Art und Weise zu spielen, die mehr Stilfreiheit erlaubte.

The phrase "jam session" came about in the 1920s when white and black musicians would congregate after their regular paying gigs, to play the jazz they could not play in the bands they performed in.

Marmelade Swing versuchen den Swing so improvisiert und so relaxed wie möglich zu behalten.

Marmelade Swing try to keep the swing as improvised as possible and this feeling of "relaxness" in their music...



Besetzung: Daniel Duspiwa: gt, sax, (F)
Sofiane Atta: gt, sax, (F) Malte Tönissen: b (D)
Tonträger: Bitte bei der Band nachhaken

Mittwoch 18. März 21 Uhr



Salsa, Timba & Latin Jazz

Mi Solar

Der Name ist Programm: Solar heißt auf deutsch: Innenhof (kubanisch), ein Ort pulsierenden Lebens, an dem gefeiert und zu Salsa-Rhythmen getanzt wird. Wir haben zwar auch einen Innenhof, aber dort ists viel zu kalt, wir verlagern die Party besser nach drinnen und machen aus dem Schlösschen einen schönen Solar! Kuba in Berlin! Die Salsa-Band Mi Solar hält absolut, was ihr Name verspricht. Wo sie auftritt, gibt es kein Halten mehr. Ihre heisse Mischung reißt jeden vom Stuhl: Traditionelle und moderne kubanische Musik mit Eigenkompositionen und frischen Arrangements lateinamerikanischer Classics - pikant gewürzt mit Elementen aus dem Latin-Jazz. Der Saal tobt, es ist heiß und alle Gäste tanzen! Jetzt einen Mojito - und das kubanische Lebensgefühl ist perfekt! Aber bitte nicht alle auf einmal, so ein Drink muss erstmal zubereitet werden. Unser Top-Team wird sich aber alle erdenkliche Mühe geben, euch vor der Trockenstarre zu bewahren. Versprochen. Wer Mi Solar auf der Bergmannstraße oder hier im Schloßchen erlebt hat, weiß, was ihn erwartet. Es riecht schon jetzt erneut nach einem wirklich legendären Abend! Sensationell!



Besetzung: Mayelis Guyat: voc, Jotham Bleiberg: tp, Maike Scheel: b, Thibault Falk: p, Walter Martinez: dr
Tonträger: Bei der Band zu haben

Donnerstag 19. März 21 Uhr



Leo's Fresh Blues Session

Leo's Jam Fresh Blues

Gitarrist und Sänger Leo geht mit seiner Opener-Band von Anfang an richtig ab und legt dabei die qualitative Latte ziemlich hoch. Seine eigenen Kompositionen und eigenwilligen Interpretationen von Klassikern haben teils Hit-Potential und gehen in Ohren und Füße. Leo und seine Gitarre(n) sind unzertrennlich. Sie ist immer dabei, Tag und Nacht, drin und draußen. Leo übt und forscht auf ihr rund um die Uhr und er hat es so bereits zu erstaunlicher Meisterschaft gebracht! Leo ist Fan aller Blues-Spielarten, steht aber genauso auf Funk, HipHop und anderes. Seine Idole sind u.a. Jimi Hendrix und Taj Mahal. Sie haben ihn inspiriert bei einigen eigenen Ohrwürmern. Leo's "Fresh Blues" ist allerdings keine sklavische Kopie der Altmeister. Mit feinem Gespür hat er seine ureigene Interpretation entwickelt. Das überzeugt von Mal zu Mal mehr. Es ist eine Freude, Zeuge der rasanten Entwicklung dieses außergewöhnlichen Talents zu sein. Das strahlt aus und so werden auch heute Abend wieder diverse junge Talente vorbei kommen und mit Leo zusammen zeigen, dass der Blues nicht tot ist, sondern immer neue hoch interessante Blüten treibt. Das sollten wir uns alle anhören!

Besetzung: Leo Karl Pogodda: gt & voc und seine Freunde und Gäste
Tronträger: Bei den Künstlern erfragen

Freitag 20. März 21 Uhr



Rhythm & Blues + Funky Soul

Richard Aramé Band

Mehrere Male war diese starke Truppe um den Gitarristen Richard Aramé bisher bei uns unter dem Namen "Love Your Sister" - später als "Richard Aramé Group" zu Gast. Heute treten sie mit neuem Programm unter diesem neuen Namen als kompaktes Quartett an. Richard Aramé ist gebürtiger Franzose und hat in seiner langjährigen Musikerkarriere schon viel von der Welt gesehen. Vor ein paar Jahren ist er in Berlin mehr oder weniger sesshaft geworden. Hier haben sich seine Wege mit denen von Jens Schmidl gekreuzt und aus der Liebe, die beide Musiker für den Sound der 60er und 70er Jahre hegen, ist die Band "Love Your Sister" entstanden. Hier treffen Blues Klassiker auf Funk Tunes, die definitiv in die Beine gehen, Originals aus der Feder von Richard Aramé auf Covers aus der Plattensammlung von Jens Schmidl. Die rockigen Einflüsse sind genauso herauszuhören, wie die bluesigen, jazzigen und souligen Wurzeln, welche die vier Musiker der Band zu einem kreativen und groovenden Eins werden lässt. Ein Abend mit der Richard Aramé Band steht für großartige Musik und gute Unterhaltung. So, don't miss it!

Besetzung: Richard Arame: git, voc, Jens Schmidl: gt, voc, Thomas Hoppe: b, Dirk Morning: dr
Tronträger: New CD "The One For You"

Samstag 21. März 21 Uhr



Das Zweckbündnis

Roger On The Bayou

Nach ihrem Debüt im November und der bahnbrechenden Silvester-Sause hier im Hause schickt sich die kleine Koalition aus Blue Bayou Band und Roger & The Evolution ein weiteres Mal an, das Yorckschlösschen mit ihrer brillanten musikalischen Mixtur in den Grundfesten erben zu lassen. Diese Fusion ist vorrübergehend aktiv - beide Bands existieren natürlich weiter mit eigenem Programm. Doch haben Musiker beider Bands schon immer auch einen Hang zur "leichten Muse", nehmen den Umgang mit ihrer Musik nicht allzu bierernst und sind humormäßig auf der gleichen Wellenlänge. Sie setzen nun einen lang gehegten Wunsch in die Tat um, indem sie sich unter dem obigen Namen zusammentun und ein fulminantes Programm aus ihren jeweils schönsten Titeln - garniert mit etlichen neuen Entdeckungen - präsentieren. Einzige Kriterien: Es muss tierisch abgehen und sollte tanzbar sein und einen Höllenspaß machen - sowohl dem Publikum als auch den Musikern auf der Bühne. Die bisherigen Auftritte der famosen Truppe lassen erneut einen denkwürdigen Abend erwarten.

Besetzung: Roger Radatz: voc, dr, Andreas Janssen: tp, voc, Wolfgang Rügner: tb, voc, harp, Patrick Braun: sax, voc, Harold John Abstein: p, voc, Bob Culverhouse: b, voc,



LuxPC
 Obentrautstraße 32
 10963 Berlin

Ihr Partner in der digitalen Welt

Mac / Windows

Reparatur
Digitalisierung
Datenrettung
Virenbeseitigung

Web: www.luxpc.de
 Telefon: 030 / 922 156 17
 Mail: mail@luxpc.de

Fachbetrieb seit 1999

... löscht den Durst und auch den Brand!



Exklusiv nur hier im Ausschank!



... löscht den Durst und auch den Brand!

Jeden Sonntag von 11:00 - 15:00 Uhr

Für echte Geniesser...
Brunch
 Frühstücks-Bufferet und
 Live-Musik

Yorckschlösschen
 Yorckstraße 15 / Ecke Hornstr. - Kreuzberg
 Phone 215 80 70
 Immer für eine Überraschung gut!

Dienstag, 14. April 21:00 Uhr
 Yorckschlösschen:
 Klassik am ungewöhnlichen Ort

Musethica

Sonntag 22. März 11 Uhr



Swingbop'ers Trio

**Musik der Roaring Twenties
zum Brunch**

Neben den Bigbands gab es in der Swing Ära eine große Anzahl bedeutender kleiner Ensembles.

Das Trio, bestehend aus den Musikern Johannes Krause, Daniel Duspiwa und Sofiane Atta spielt Swing aus den Zwanzigern bis zu den fünfziger Jahren. Das Repertoire umfasst deutsche, englische, spanische und französische Songs, aber auch schwingvolle Instrumentals, wobei der Wechsel verschiedener Instrumente für eine musikalische Vielfalt sorgt.

Unsere Small Band spielt im Style von Nat King Cole Trio (Gitarre, Bass, Piano) bis Cootie Williams and his Rug Cutters (Saxophon, Trompete, Rythm Section).



Besetzung: Daniel Duspiwa: gt, sax, (F)
Sofiane Atta: gt, sax, (F) Johannes Krause:
b (D)

Tronträger: Bitte bei der Band nachhaken

Mittwoch 25. März 21 Uhr



Retro-Blues-Swing'n Roll

Lars Vegas Blues Connection

Einmal im Monat stellt Lars Vegas einen Special Guest in Sachen Blues vor. Sein letzter Gig mit der Sängerin Saudia Young aus NYC war ein Hammer! Wen er heute mitbringt, wissen wir nicht. Musikalisch ist es dem langjährigen Gitarristen der Baseballs (Lars Voges, aka Lars Vegas) geradezu in die Wiege gelegt worden, Retro-Blues-Swing und natürlich Rock'n'Roll zeitgemäß zu verpacken. Lars präsentiert uns einmal im Monat jeweils einen ganz speziellen musikalischen Gast. Eröffnet und begleitet wird dieser Abend von LARS VEGAS und seiner Band. Lars Vegas' musikalische Reise als Sänger, Gitarrist und Kontrabassist führte ihn um die ganze Welt. Anfangs spielte Lars als junger Blues Performer mit amerikanischen Blues-Legenden wie Louisiana Red, Big Jay McNeely, David Evans u.a. Lars lernte von deren jahrelanger Erfahrung und wurde bald selbst ein Bandleader und gewann diverse Blues Awards. Seine weltweiten Tourneen führten ihn u.a. in die Royal Albert Hall in London und als Opener auf die Großbritannien-Tour von Jeff Beck. Als musikalischer Leiter und Gitarrist war er an Bands mit milliardenfachen Albenverkäufen und zwei Echo-Awards beteiligt, sowie an etlichen Gold-, Platin- und anderen Auszeichnungen. Lars koproduzierte für Warner Music ein Album in den Sun Studios in Memphis und schrieb Songs für Universal Music, BMG und viele andere.

Besetzung: Lars Voges: vocals & guitar,
plus Special Guest und Band
Tronträger: Diverse CDs im Angebot

Donnerstag 26. März 21 Uhr



Hot Jazz & Swing Session

Syncopation Society Berlin: Jamsession opened by The Big Five

We are a Berlin music collective focused on American roots music, blues, jazz and swing. Musicians from the Syncopation Society pool Francois Perdriau (Drums), Jack Butler (Tuba), Daniel Duspiwa (Sax), Laurent Humeau (Trumpet) and Jack B. Latimer (Guitar) will form a unique quintett "The Big Five" for the jam opening, later on anybody who's wanting to join on the stage is welcome. Of course there will be a free drink and free entrance for the any musician on stage!



Besetzung: Laurent Humeau: tp, Daniel
Duspina: sax, Jack B. Latimer: gt, Jack
Butler: tuba, Francois Perdriau: dr
Tronträger: Bitte bei der Band nachhaken

Freitag 27. März 21:00 Uhr



Voodoo Blues Show

Dr. Will & the Wizards

Der Mann ist Kult. Seine Visage erinnert irgendwie an den Vielfachbösewicht Steve Buscemi. Auch sonst könnte der gewaltige Dr. Will im roten Anzug samt Zylinder einem schrägen Western-Tingeltangel-Musical entsprungen sein. Ein Shakespeare-Tarantino-Scharlatan? Aber nein, diese Hammershow ist echt. Der Typ ist echt. Ein echter Entertainer & Gentleman. Dr. Will ist einer der großartigsten Blueser und Entertainer in europäischen Ländern. Und natürlich auch der schrägste Buntvogel der Szene. Dass in seiner höllisch guten Band alle einen kleinen "Hackenschuss" haben, setzt dem Treiben die Zylinderkrone auf. Heute präsentiert er mit seinen Wizards ein "Best of" aus den letzten 10 Jahren des Schaffens der Band. Die Show ist auch ein Tribute an New Orleans.

"Deutschland braucht mehr Gris-Gris" sagt Dr. Will, "einfach mehr Magic, mehr Mardi-Gras-Party und jede Menge Spaß & Whiskey!"

Natürlich spielen sie heute Abend ein paar Titel ihrer neuesten CD, die kürzlich erschienen ist und mit anreist. Also: Let the good times roll!

Besetzung: Dr. Will: vocals, percussion, Juergen Reiter: double bass, Satchmo Bibergeil: guitar, voc, Uli Kumpfel: bjo, mandolin

Website: www.drwill.de

Samstag 28. März 21 Uhr



Swing, Jump & Jive & more

Lenard Streicher & Band

Es ist wieder Zeit für Lenard Streicher, Moe Jaksch, Carsten Liedtke, Christian Weichert und Karl Engelhardt zum Im-Club-Spielen. Im kultigen Ambiente des legendären Yorckschlösschen treffen sich die 5 Herren im edlen Zwirn und bestem Alter auf der Bühne, um das Beste von Swing, Jump and Jive, Boogie, Rockabilly, Blues, Rock'n Roll usw. zu zelebrieren. Live-Entertainment trifft auf pure Spielfreude. Eigene Songs der letzten 5 CDs sowie viele Klassiker werden das Publikum in Verückung versetzen und für einen wunderbaren Abend sorgen. Mit der nötigen Portion Ironie und einem gehörigen Augenzwinkern wird das Publikum selbstverständlich in das Geschehen miteinbezogen. Und schon nach kurzer Zeit gibt es kein Halten mehr und der ganze Laden tanzt!

Weitere Infos: www.lenardstreicher.de

Besetzung: Lenard Streicher: voc, gt, p, Karl-Heinz Engelhardt: sax, perc, baccings, K.C. Miller: p, voc, Moe Jaksch: b, Carsten Liedtke: dr

Tonträger: CDs: "In the lounge with Lenard Streicher-LIVE" (2011 Phonector), "Be Prepared" (2009 Phonector), "Songs in the key of love" (2003 Mons Records) "Rockabilly Baby" (2014), Aktuelle CD "Rockin' Chair Sessions" (2018)

Sonntag 29. März 11 Uhr



Jazz Brunch

Jazz, Soul. Funk zum Brunch

Desney Bailey Trio

Sie gehört seit Jahren zum Kreis der Musiker/innen, die einen festen Platz auf Olafs Buchungsliste haben. Nach längerer Pause kommt sie wieder mal zum Brunch und liefert den passenden Soundtrack. Die gebürtige New Yorkerin Desney Bailey ist in der Europäischen NuJazz, Neo Soul und ClubHouse Szene ein fester Begriff. Ihre vergangenen Produktionen mit Jazzanova, Deampyert, dem 9:30 Collective und die kontinuierlichen Produktionen ihrer Produzenten Oliver Marquardt aka DJ Jauche (Machomovers) oder Daniel Paul (Slope) wurden quer durch Europa, Japan und den USA gespielt. Ihre Liebe zum Jazz verhilft ihr zu regelmäßigen Aktivitäten in den Berliner Zirkeln, wo sie häufig mit dem Trio des populären Pianisten / Komponisten Helmut Bruger zu erleben ist. Ihr Debut-Album "Meant To Be" hat sie übrigens mit Oliver Marquardt produziert und auf Royal Flame Music herausgebracht. Zusammen schrieben und produzierten sie eine Auswahl aus NeoSoul Songs "full with love, spirit and affection."

Grundbesetzung: Desney Bailey: voc, Helmut Bruger: p, Carmelo Leotta: b
Tonträger: Debut CD Meant To Be

Mittwoch 1. April 21 Uhr



New Orleans Voodoo Boogie Pugsley Buzzard Band & The Swamp Horns

Sein Ruf eilt dem gewichtigen Kosmopoliten aus Melbourne (Australien) voraus: The hippeningest, happenin-gest, piano mashingest hoodooman hipster of the funkological piano this side of where it's at daddio! Big voice, chunky piano, red hot bands and sassy horns, intriguing multidimensional songs. Pugsley has played all over from New Orleans to Berlin and beyond. Come and get your very own dose of his restorative, cures all ills musical elixir. - Reine Medizin für unsere Gehörgänge und Balsam für unsere vom eiskalten Winter geschundenen Seelen. This Wizzard will heal you! Unter Garantie.



Besetzung: Pugsley Buzzard: piano, voc, Ben "King" Perkoff: sax, Rob Gutowski: tb, Tobi Fleischer: bass, Micha Maas: drums
Tronträger: CD Live at Yorkschlösschen

Donnerstag 2. April 21 Uhr



Blue Thursday

Die definitive Berlin-Blues- Jam-Session

Immer am ersten Donnerstag des Monats brennt hier im Winterhalbjahr die Luft. Dann bietet die Blues-Session den zahllosen Berliner Blues-Musikern eine adäquate Möglichkeit, sich einem kundigen Publikum zu präsentieren. Jan Hirte eröffnet traditionell als einer der versiertesten Gitarristen mit seiner Band Blue Ribbon, und stellt im Anschluss Besetzungen aus Session-Gästen aller Art zusammen. Da die Berliner Blues-Szene relativ gut bestückt ist, können wir uns auf höchst interessante Kombinationen aus Solisten und Rhythmus-Experten freuen. Jan hat an diesem Abend als Kapellmeister sozusagen die Lufthoheit und wird dafür sorgen, dass alle Aspiranten gebührend zum Zuge kommen. Die Sessions der bisherigen Herbst-Winter-Saison waren richtige Hämmer mit vielen neuen Gesichtern. Wir sind sicher, dass diese wunderbare Reihe künftig noch interessanter wird. Und natürlich den Ruf des Schlösschens als Home of Blues and Jazz weiter mehr. Blue Thursday on the corner - rock it baby!

Besetzung: Jan Hirte: gt & voc, Patrick Braun: ts, Wolfram Segond von Banchet: bari Sax, Matthias Falkenau, keyboard, Martin Rose: b, Toni Nissl: dr und jede Menge Gäste aus der Berliner Blues-Szene an diversen Instrumenten

Freitag 3. April 21 Uhr



CD Release "Well-kept Secrets"

The Toughest Tenors

The Toughest Tenors. Diese Band haut Sie um. Über die Mochtegeren-Schläger des HipHop, die sich erboste Reim-Duelle liefern, können die Toughest Tenors nur müde lächeln. Die fünf schweren Jazz-Jungs, gestählt und trainiert in den Club-Kampfstätten von Berlin und New York, fackeln nicht lange. Sie zeigen, was das "Hard" im "Hardbop" bedeutet, wie viel Muskelmasse der Blues hat, und machen klar, woher die so genannten "Battles" des Rap wirklich kommen. Und zwar aus dem Geiste des edlen Wettstreites, den die genialen Tenorsaxophonisten der 50er und 60er Jahre, Legenden wie Dexter Gordon und Wardell Gray, Johnny Griffin und Eddie "Lockjaw" Davis, pflegten. Die Toughest Tenors haben es sich zur Aufgabe gemacht, die lange Tradition der "Saxophone-Battles" wieder zum Leben zu erwecken. Mit Original-Arrangements, aber ohne falsche Nostalgie. Aktuell, aber ohne Trend-Doping. Mit geballter Energie, ungebremster Spielfreude, schlagfertigen Humor. Und mit dem Herzen eines Boxers.

Text: Josef Engels

Besetzung: Bernd Suchland: ts, Patrick Braun: ts, Dan-Robin Matthies: p, Lars Gühlcke: b, Ralf Ruh: dr
Tronträger: Diverse CDs bei der Band

Vorschau: Live im April

Mittwoch	01. 04.	21.00 h	Pugsley Buzzard & Swamp Horns	Voodoo Boogie
Donnerstag	02. 04.	21.00 h	Berlin Blues Jam Session	hostet by Jan Hirte
Freitag	03. 04.	21.00 h	The Toughest Tenors	Saxophone Battle
Samstag	04. 04.	21.00 h	Mira & The Honeydrops	Swingin' Jazz
✗ Sonntag	05. 04.	11.00 h	Sunset de Luxe	Swing Brunch
Mittwoch	08. 04.	21.00 h	The Boogie Blasters	Blues & Boogie
Donnerstag	09. 04.	21.00 h	Berlin Jazz Jam Night	hostet by Lionel Haas (p)
Freitag	10. 04.	21.00 h	Nadia Lafi Band	Jazz & Pop
Samstag	11. 04.	21.00 h	Marmalade Swing	Combo Swing
✗ Sonntag	12. 04.	11.00 h	Kat Baloun & BluesRudy & Martin Scheffler	Brunch
Dienstag	14. 04.	21.00 h	Musethica	Klassik am ungewöhnlichen Ort
Mittwoch	15. 04.	21.00 h	Che Carlito's Sun Down Ferry	Country Blues
Donnerstag	16. 04.	21.00 h	Niels Unbehagen Swing Brothers	Swing & Bop
Freitag	17. 04.	21.00 h	Lenard Streicher Band	Swing, Jive, R&R
Samstag	18. 04.	21.00 h	The Savoy Satellites	Combo Swing
✗ Sonntag	19. 04.	11.00 h	Veronika Vogel's Blue Strings	Jazz Brunch
Mittwoch	22. 04.	21.00 h	Kat Baloun & Niels v. d. Leyen + Andreas Bock	Blues
Donnerstag	23. 04.	21.00 h	Chat Noir	Jazz Manouche
Freitag	24. 04.	21.00 h	Three 4 Soul	Soul Jazz & more
Samstag	25. 04.	21.00 h	Swing Cat Club	Swing, Jive, DooWop
✗ Sonntag	26. 04.	11.00 h	Swingbop'ers Trio	Jazz Brunch
Mittwoch	29. 04.	21.00 h	Wayne Martin Band	Rhythm & Blues, Soul
Donnerstag	30. 04.	21.00 h	Kodo Jazz Collective	Swing Jazz

Der Hit: Jeden Sonntag Brunch mit Buffett und Live Musik von 11 bis 15 Uhr

BIER UND ECHE BREUSPEZIALITÄTEN FÜR KREUZBERG

*Trinkst du ein Kreuzberger,
bist du ein
Kreuzberger!*

www.kreuzberger-tag-nacht.de